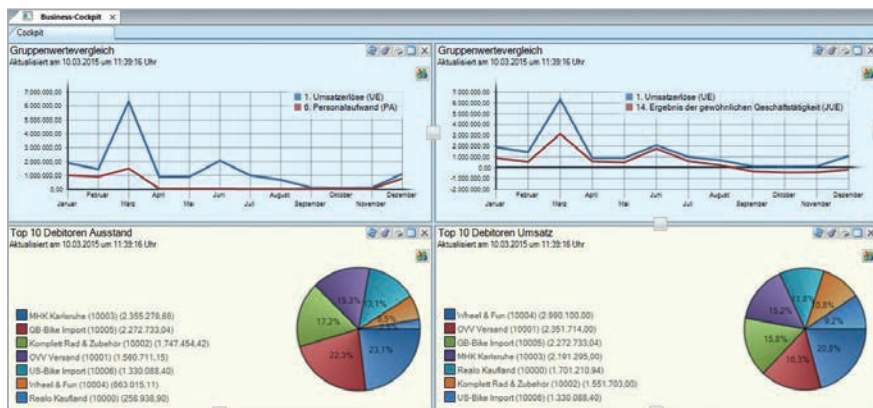


Software für die Finanzbuchhaltung

Controlling – Erfolg in Zahlen

Für die betriebswirtschaftliche Unternehmensführung sind Daten aus der Finanzbuchhaltung entscheidend. Volker Baumann setzt für sein Drei-Sterne-Superior-Hotel Rebstock auf eine Software mit flexibler Schnittstellenlösung – damit er jederzeit weiß, wo sein Betrieb steht.



Die grafische Darstellung mit Hilfe der Software macht die Ergebnisse vergleichbar.

Rund 50.000 bis 60.000 Buchungssätze fallen im familiengeführten Hotel Rebstock in Durbach pro Jahr an. Einen großen Anteil bilden dabei die Buchungsvorgänge aus dem Hotelrestaurant. Um einen umfassenden Überblick zu behalten, arbeitet Hotelier Volker Baumann bereits seit fast 15 Jahren mit der Finanzbuchhaltungslösung des Softwareanbieters Syska. Ausschlaggebend für die Wahl war für ihn das differenzierte Schnittstellensystem der Lösung Euro Fibu. „Für uns ist es wichtig, mit einer Softwarelösung zu arbeiten, die reibungslos und sicher sämtliche Daten aus unserer Hotelsoftware mit integrierter Lohnsoftware übernimmt“, so der Hotelier. „Die Arbeit mit der Software geht schnell und völlig unkompliziert“, betont er außerdem. Die übersichtliche Oberfläche und die intelligente Benutzerführung erleichtern die Bedienung; eine Hotline ist bei Fragen erreichbar.

Als besonders hilfreich bewertet der Hotelinhaber Features wie die Splitschablonen. Sie vereinfachen für ihn wesentlich das Bearbeiten von Splitbuchungen. Im Vorfeld kann Volker Baumann definieren, mit welchem Prozentsatz und wohin die einzelnen Bestandteile verbucht werden sollen. Besonders vorteilhaft sei das für häufige Splitbuchungen wie beispielsweise bei Verrechnungen vom Großhandel

mit unterschiedlichen Aufwandskonten. Wird die entsprechende Schablone aufgerufen, ordnet diese die Beträge automatisch zu.



Volker Baumann führt das Hotel Rebstock in fünfter Generation. Für ihn sind zeitnahe und transparente Controllinginstrumente wie detaillierte Reportings und eine Liquiditätsvorschau entscheidend.

Kontentabellen bleiben auf dem Bildschirm ständig sichtbar und können entsprechend platziert werden.

Standardgrößen auf Knopfdruck

Für Volker Baumann spielen die betriebswirtschaftlichen Auswertungen eine sehr wichtige Rolle. Diese kann er mit geringem Aufwand durchführen: Auf Knopfdruck listet die Software alle Standardgrößen wie Umsatz, sonstige Erlöse,

Anwendungen, Abschreibungen oder Zinsen auf. GuV-Rechnungen werden übersichtlich dargestellt. Im so genannten Business-Cockpit lassen sich zusätzliche Elemente wie externe Daten einbinden und anzeigen. Der Hotelier: „Zudem kann ich Werte wie beispielsweise Personalkosten aus der GuV, der Bilanz oder den betriebswirtschaftlichen Auswertungen miteinander als Grafik oder Tabelle vergleichen.“

Auf die relevanten Zahlen und Auswertungen aus der Fibu kann man an jedem Ort zugreifen, Analysen, Daten oder grafische Vergleiche lassen sich als PDF per E-Mail verschicken. Zudem besteht eine ergänzende Verknüpfung mit Excel. Mit einem Klick können die Zahlen aus der Fibu-Software geholt und in gewohnter Form weiterverarbeitet werden. Ein detailliertes wochen- oder monatsgenaues Bild über Stärken und Schwächen des Hotels zeigt die Liquiditätsvorschau. Sie bezieht kommende Entwicklungen mit ein.

„Zeitnahe und transparente Controllinginstrumente wie die detaillierten Reportings und die Liquiditätsvorschau sind für uns als mittelständischer Betrieb mit 60 Mitarbeitern einfach entscheidend“, fasst Volker Baumann zusammen. „Schließlich muss ich zu jeder Zeit wissen, wo wir als Hotel genau stehen.“ Alle sechs Monate lässt er die Auswertungen seiner Bank zukommen. Das schafft Vertrauen. Und so können auch künftige Anforderungen mittels sicherer Reports und Kennzahlen eingeschätzt werden. |

ADRESSEN

+ Hotel und Restaurant Rebstock

Halbgütle 30
77770 Durbach
www.rebstock-durbach.de

+ Syska Software

www.syska.de